



Pressemitteilung

Neues Förderangebot: Hildegardis-Verein vergibt Else Mayer-Darlehen

Bonn, 27.03.2019. Die STIFTUNG ELSE MAYER hat ihr Vermögen an den Hildegardis-Verein übertragen, der hieraus zukünftig zweimal jährlich ein „Else Mayer“-Darlehen vergeben wird. Das zinsfreie Darlehensangebot richtet sich an christliche Studentinnen, die ein konkretes Qualifizierungsvorhaben verfolgen. Gefördert werden Frauen aller Fachrichtungen und Berufsziele, im Studium, in einer Ausbildung oder während einer Zusatzqualifikation – ohne Altersbegrenzungen. Mit dem Darlehen will der Hildegardis-Verein auch dort fördern, wo keine anderen öffentlichen Fördermittel zur Verfügung stehen, so z.B. bei Bewerbungen aus dem außereuropäischen Ausland. Der Hildegardis-Verein begleitet bewusst Frauen, die gesellschaftliche Verantwortung übernehmen.

Das neue ELSE MAYER DARLEHEN, das zum Sommersemester 2019 erstmals vergeben wird, trägt den Namen der Mitbegründerin des Erlöserbundes (Congregatio Salvatoris Mundi), Else Mayer (1891-1963). Inspiriert von der Frauenbewegung des 20. Jahrhunderts setzte sie sich zum Ziel, benachteiligte Frauen und Mädchen aller Schichten zu unterstützen. Hierzu zählte die Eröffnung eines Studentinnen-Wohnheims in der Bonner Baumschulallee, der Aufbau eines Damenheims für die Ausbildung in Hauswirtschaft in Köln und die Einrichtung zweier weiterer Wohnheime in der Meckenheimer Allee.

Die STIFTUNG ELSE MAYER wurde nach der Auflösung der Kongregation im Jahr 2005 gegründet und als Verbrauchsstiftung angelegt. Der Schwerpunkt der Stiftungsarbeit lag in der Vergabe des ELSE MAYER PREISES, den seit seiner Begründung 2006 insgesamt 33 Frauen erhalten haben, darunter Dr. Annette Schavan (2006), Julie Zeh (2016), Dr. Andrea Qualbrink (2017), Sabriye Tenberken (2017) und – ganz aktuell in diesem Jahr - Dr. Monika Hauser (Medica Mondiale) und Barbara Gladysch (Mütter für den Frieden).

Wir freuen uns sehr, dass wir in Zukunft durch die großzügige Überlassung des Stiftungsvermögens weitere Darlehen vergeben können“, so Prof. Dr. Gisela Muschiol, Vorsitzende des Hildegardis-Vereins. „So können wir Else Mayers – und ja auch unser - zentrales Ziel weiterverfolgen, Frauen in ihren Qualifizierungsphasen zu unterstützen.“

Der Hildegardis-Verein (gegr. 1907) setzt sich als ältester Verein zur Förderung von Frauenstudien seit nunmehr 112 Jahren für die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Studentinnen an deutschen Hochschulen ein. Neben der individuellen Begleitung eröffnet er Frauen aus sechs Generationen ein deutschlandweites Netzwerk.

Die Bewerbungsfristen für die zinslosen Darlehen, darunter auch das Else Mayer-Darlehen, sind der 30. Juni und 31. Dezember eines Jahres (www.hildegardis-verein.de/darlehen/bewerbungsunterlagen).

Für weitere Informationen:

www.hildegardis-verein.de

www.kirche-im-mentoring.de

www.fachkolleg-inklusion.de

Medienkontakt:

Dr. Ursula Sautter

Hildegardis-Verein e.V.

Wittelsbacherring 9, 53115 Bonn

Tel. 0228-90 87 15 30

sautter@hildegardis-verein.de